



## Spielplatzgestaltung 30.06.2015

**Teilnehmer:** Herr Jüngling, Ortsbürgermeister Nohn  
Frau Mauer mit Tochter  
Frau Hicking, Planungsbüro Hicking  
**Ort / Datum:** Nohn, Spielplatz, 30.06.2015

### Vorbemerkungen:

Zur weiteren Gestaltung des Spielplatzes waren Erwachsene und Jugendliche geladen. Letztere waren geladen, da seitens von Eltern bereits im vergangenen Jahr ein Vorschlag für eine Basketballecke gemacht worden war. Allerdings hatten die Jugendlichen bei den letzten Befragungen kein Interesse am Spielplatz gezeigt. Dies wurde durch die jetzige Nicht-Teilnahme bestätigt.

Nach Aussage von Frau Mauer wollten noch einige andere Mütter und Kinder an dem Termin teilnehmen.

Zwischenzeitlich wurde die Boulebahn gebaut, die Wipptierchen versetzt. Ein neuer Rastplatz und eine Bank sind in Arbeit.



### **Gestaltungsvorschläge:**

Von früheren Überlegungen hinsichtlich der Errichtung eines Basketballfeldes sollte auch aus

Immissionsschutzgründen abgesehen werden. Sollte sich hierfür noch Bedarf herauskristalisieren, wäre ein Standort am Sportplatz grundsätzlich unproblematisch.

Für die Kinder genügt ein Tor (dieses wurde vor kurzem erneuert). Vor der Torwand waren keine Nutzungsspuren zu erkennen, auch gab es im Vorfeld im Gegensatz zum Tor kein besonderes Interesse seitens der Fußballer, so dass sie zugunsten anderer Geräte abgebaut werden sollte.

Auch empfiehlt sich für den Spielplatz eine grundlegende neue Begrünung, insbesondere entlang der Zäune, soweit dies möglich ist. Damit werden die unschönen Abgrenzungen kaschiert und es können Versteckmöglichkeiten und Geheimecken entstehen.

An neuen Spielgeräten wurde vorgeschlagen:

- Slackline und Hängematte zwischen den bestehenden Bäumen

- „Drehspiel Supernova“ –  
Frau Mauer hat es auf einem Spielplatz im Hunsrück entdeckt und findet es „ein tolles Gerät, das für Kinder aber auch Jugendliche interessant ist. Zusätzlich kann man alleine und zu mehreren darauf spielen. Und es wäre etwas, was es nicht auf jedem Spielplatz gibt. Also eine Attraktion in Nohn.“



- Kletterseilgerät
- bunter Abfalleimer kann in Eigenleistung angefertigt werden. Die Kinder sollen ihn dann anschließend selber anmalen.

Die Kosten für die Geräte werden kurzfristig ermittelt und mit der Verwaltung, Herrn Kowall und Frau Hoffmann, am 30.07.2015 im Rahmen des internen Ortstermines im Hinblick auf eine evtl. Förderung besprochen.

